

# **Nachschriften (Diktate)- (BL/Schulform/Klassenstufen) gibt es diese verbindlich und was haltet ihr davon?**

**Beitrag von „lamaison“ vom 4. November 2019 18:40**

Sehr interessant.

Bei meiner alten Chefin durfte frau sich nicht mit einem Diktat, geschweige denn einer Nachschrift erwischen lassen. Sie hat nichts davon gehalten und es war auch nicht lehrplankonform. Mit dem neuen Bildungsplan sieht es etwas besser aus.

Es werden Nachschriften geübt, aber nicht als Reinform abgefragt. Diese dienen dazu, die Lernwörter in einem Kontext zu üben. Nachschriften werden höchstens verändert diktiert, bzw. aus mehreren Nachschriften wird ein Diktat zusammengesetzt, das dann diktiert wird. Der andiktierte Text ist den Schülern auf alle Fälle genauso vorher nicht bekannt. Es werden lieber andere Arten von Rechtschreibtests eingesetzt, um die RS-Leistung abzufragen.

Also Nachschriften spielen eine sehr geringe Rolle für Leistungserhebungen, zumindest an den mir bekannten Schulen. Sie sind eher eine veraltete und wieder aufkommende Übungsform.

In der Notenbildungsverordnung für Klasse 3/4 steht bei Deutsch "nicht mehr als 8 schriftliche Arbeiten im Schuljahr" ....also da steht nichts über die Anzahl von Nachschriften und sie sind soweit ich weiß auch nicht verpflichtend.